

Werk

Titel: Fischer, Der Infinitiv im Provenzalischen nach den Reimen der Troubadours

Autor: Reimann, P.

Ort: Halle

Jahr: 1884

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345572572_0008|log75

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Aunque te vayas al cielo	Seré mas firme en quererte
Y te pongas junto á Dios,	Que el castillo de Leon,
No te han de querer los santos	Que el año del terremoto,
Como te he querid oyo.	Tembló pero no cayó.

— *Cantes flamencos.* Machado y Alvarez war der erste der dieselbe zum Gegenstand öffentlicher Besprechung machte (1874); sie sind ein „resultado del contacto en que vive la clase baja del pueblo andaluz con el misterioso y desconocido pueblo gitano . . . son extremadamente sencillos de donde acaso nace su principal belleza; llenos de ternura y de mimo, en ocasiones zalameros, y casi siempre tristes“. Probe:

A un olivarito	Toítos se arriman
Me fui yo á llorar:	Al pinito verde,
Olivarito más degraçiadito	Y yo me arrimo — á los atunales —
No lo hay, ni lo habrá.	Que espinillas tienen.

— *El medico bonito. Cuento popular.* Eine verkappte Frau wird Leibarzt eines Königs dessen Gemahlin sich in jenen verliebt. Letztere wird verstoßen und der König heiratet die ihn geheilt. — *El ahorcado à lo divino.* Ein sehr reicher aber kinderloser Mann erhält endlich einen Sohn, dem aber auf den Rücken geschrieben ist, daß er in seinem zwanzigsten Jahre gehängt werden würde. Durch ein Mirakel und mit Hilfe der heiligen Jungfrau wird an ihm im Traume sein Schicksal erfüllt, er aber bleibt am Leben. — Diese Legende ist nach Machado's Meinung nicht sehr alt. — Eine Abhandlung über die *Adivinanzas*. — *Dos cuentos populares. Cangrejos y Juan Cigarron.* Der Verf. bringt hier eine Übersetzung von Grimms No. 98 „Doktor Allwissend“ (El Doctor Sabelotodo) dessen Bauer *Krebs* durch *Cangrejos* wiedergegeben wird; nebenbei folgt eine Schilderung von Meister Pfriem (Grimm No. 178), der hier *Juan Cigarron* heißt, „de cuya especie no faltan tampoco ejemplares en España“. — Demnächst folgt eine Anzeige von Fernan Caballeros *Cuentos, Oraciones, Adivinanzas etc.*, die bereits 1879 erschienen war; denn wie der Verf. sagt: „este libro, como tantos otros, que así se denominan, no es un libro, y sí solo una coleccion de articulos rancios“, an deren Ende stets das Datum ihrer Abfassung angegeben ist. — *Seccion de Literatura popular* spricht über Wert und Bedeutung der Volkslitteratur im allgemeinen. — *Las adivinanzas.* Einen gleichen Artikel haben wir bereits oben gefunden. — *Cuatro palabras de Edgar Quinet sobre nuestra literatura. — Analogias y semejanzas entre algunos enigmas populares, catalanes y andaluces.* — *Las adivinanzas*, ein dritter Aufsatz über diesen Gegenstand, besonders betreffend ein älteres Werk darüber von D. Cristobal Perez Herrera aus dem Anfang des 17. Jahrhunderts. — *Adivinanzas vascongadas y andaluzas.* — Schließlich finden wir noch zwei Briefe über Volkslitteratur: „Correspondencia entre D. F. Lavid y D. Cayetano Vidal.

F. LIEBRECHT.

A. Fischer. Der Infinitiv im Provenzalischen nach den Reimen der Trobadors. Dissertation. Marburg 1882. Universitätsdruckerei.

Der Verfasser behandelt die provenzalischen Infinitive, hinsichtlich ihrer Form, Bildung und Aussprache und bedient sich dabei des Reimes und der